

MotionProtect Jeweller Benutzerhandbuch

Aktualisiert April 4, 2025

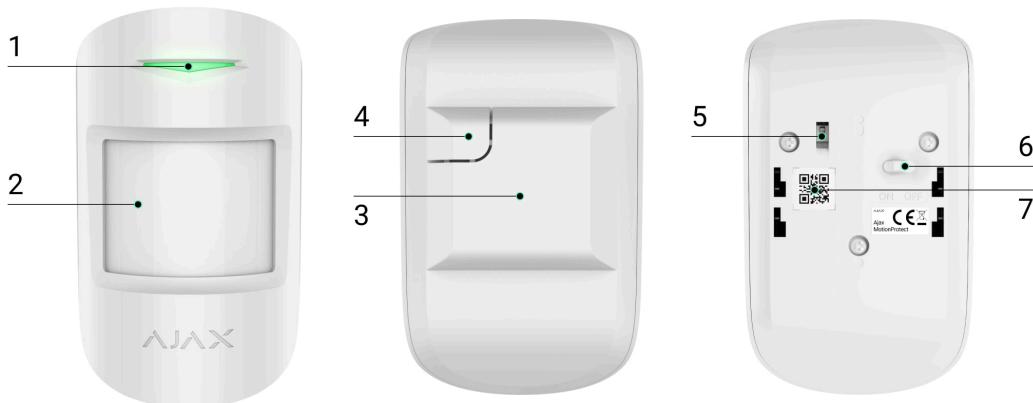


MotionProtect Jeweller ist ein kabelloser Bewegungsmelder für Innenräume. Es kann bis zu 5 Jahre lang mit einer eingebauten Batterie betrieben werden und überwacht das Gebiet innerhalb eines 12-Meter-Radius. MotionProtect kann Tiere ignorieren und Menschen schon vom ersten Schritt an erkennen.

MotionProtect arbeitet innerhalb des Ajax-Systems, das über das geschützte Jeweller-Protokoll mit der Hub-Zentrale verbunden ist. Die Kommunikationsreichweite beträgt bis zu 1700 Meter in der Sichtlinie. Darüber hinaus kann der Melder über die Integrationsmodule uartBridge oder ocBridge Plus als Teil von Sicherheitszentraleinheiten von Drittanbietern verwendet werden.

Der Melder wird über die Ajax-App für iOS, Android, macOS und Windows eingerichtet. Das System benachrichtigt die Benutzer über alle Ereignisse durch Push-Benachrichtigungen, SMS und Anrufe (falls aktiviert).

Funktionselemente



- 1.** LED-Anzeige.
- 2.** Bewegungsmelder-Linse.
- 3.** SmartBracket Montageplatte. Schieben Sie die Platte zum Abnehmen nach unten.
- 4.** Perforierter Teil der Montageplatte. Erforderlich, um eine Sicherung auszulösen, falls versucht wird, den Melder von der Oberfläche abzureißen. Nicht abbrechen!
- 5. Manipulationsschutztaste.** Wird ausgelöst, wenn versucht wird, den Melder von der Oberfläche abzureißen oder ihn aus der Halterung zu entfernen.
- 6.** Geräteschalter.
- 7.** QR-Code des Melders. Wird zur Verbindung mit dem Ajax-System verwendet.

Funktionsprinzip

0:00 / 0:12

MotionProtect Jeweller ist ein kabelloser Bewegungsmelder. Der Melder kann Eindringlinge erkennen, indem er mit Hilfe von IR-Sensoren bewegliche Objekte erkennt, deren Temperatur der menschlichen Körpertemperatur nahe kommt.

Wenn ein scharf geschalteter Melder eine Bewegung erkennt, sendet er sofort einen Alarm an die Hub-Zentrale, die die mit dem System verbundenen Sirenen aktiviert, Szenarien auslöst und die Benutzer und das Sicherheitsunternehmen benachrichtigt. Alle Alarne und Ereignisse von MotionProtect werden im Ereignis-Feed in der Ajax-App aufgezeichnet.

Benutzer können genau feststellen, wo eine Bewegung erkannt wurde. Die Benachrichtigungen enthalten den Namen der Hub-Zentrale (Name des bewachten Objekts), den Namen des Geräts und des virtuellen Raums, dem der Melder zugeordnet ist.

So benachrichtigt Ajax die Benutzer über Alarne

Erfahren Sie mehr über Ajax-Bewegungsmelder

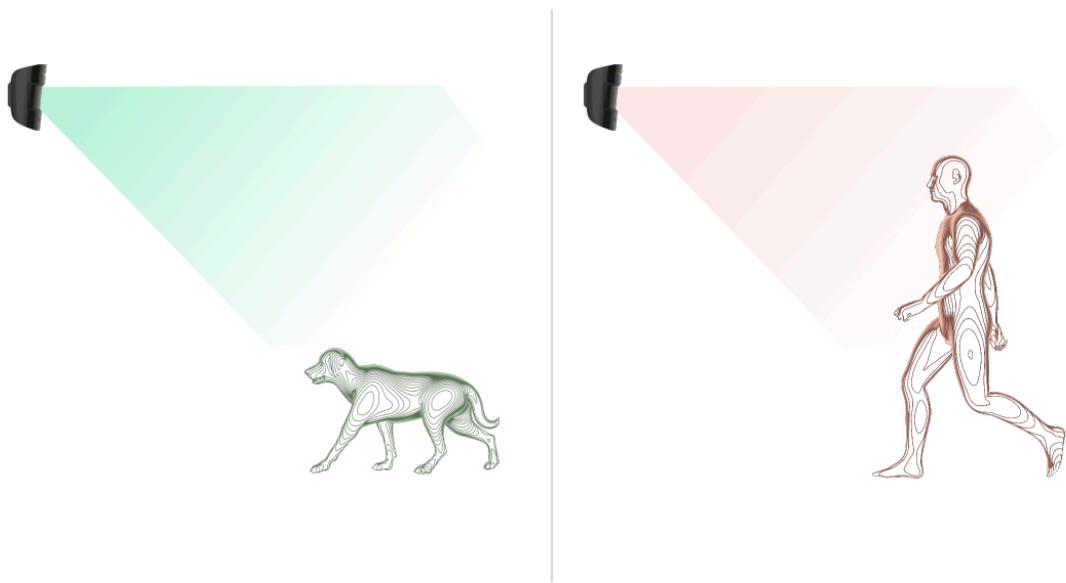


Der Melder wird nicht sofort scharfgeschaltet. Die Zeit, die benötigt wird, um in den scharfgeschalteten Modus zu wechseln, hängt von den Ausgangsverzögerungen (die in den Meldereinstellungen festgelegt sind) und dem Abfrageintervall zwischen der Hub-Zentrale und dem Melder ab (**Jeweller**- oder **Jeweller/Fibra**-Einstellungen, 36 Sekunden bei Werkseinstellung). Im ersten Fall wird die Verzögerung von einem Administrator oder einem PRO-Benutzer mit Systemkonfigurationsrechten eingestellt. Im zweiten Fall entsteht die Verzögerung, weil die Hub-Zentrale ein Ping-

Intervall benötigt, um den Melder über die Änderung des Sicherheitsmodus zu informieren.

Haustier-Immunität

Bei ordnungsgemäßer Installation und Konfiguration reagiert der MotionProtect nicht auf Tiere, die bis zu 50 Zentimeter groß und bis zu 20 Kilogramm schwer sind.



Der Melder muss in einer Höhe von 2,4 Metern installiert werden, ohne dass seine Sicht behindert wird. Zum Beispiel in einer Ecke, wo das Sichtfeld nicht durch einen Schrank oder andere Möbel, auf die ein Haustier klettern könnte, behindert wird.

Außerdem ist es wichtig, in den Meldereinstellungen die richtige Empfindlichkeitsstufe einzustellen:

- **Hoch** – der Melder reagiert nicht auf Katzen (mit einer Körpergröße von bis zu 25 cm).
- **Mittel** – der Melder reagiert nicht auf kleine Hunde (bis zu einer Größe von 35 cm).

- **Niedrig** – der Melder reagiert nicht auf Tiere mit einer Körpergröße von bis zu 50 cm.

Wenn Innenraum-Bewegungsmelder unterhalb der empfohlenen Höhe installiert werden, bewegen sich Tiere in der überempfindlichen Zone. Der Bewegungsmelder könnte daher einen Alarm auslösen, wenn ein Schäferhund auf seinen Hinterbeinen läuft oder sogar wenn ein kleiner Spaniel auf einem Stuhl spielt. Außerdem wird der Alarm ausgelöst, wenn ein Tier auf die Höhe des Melders springt oder sich in dessen Nähe bewegt.

Warum Bewegungsmelder auf Tiere reagieren und wie dies vermieden werden kann

So installieren Sie MotionProtect richtig

Temperaturkompensation

Der Melder nimmt Personen und andere Gegenstände als Wärmepunkte wahr. Das Gerät überwacht diese Wärmepunkte und schlägt Alarm, wenn sich diese bewegen. MotionProtect reagiert auf die Bewegung von Wärmepunkten mit einer Temperatur nahe der menschlichen Körpertemperatur.

Wenn die Umgebungstemperatur etwa der Temperatur des menschlichen Körpers entspricht, ist der korrekte Betrieb des Melders nur gewährleistet, wenn eine Temperaturkompensation angewendet wird. Diese Funktion wird in allen Ajax-Bewegungsmeldern verwendet. MotionProtect erfasst mit Hilfe der Temperaturkompensation Bewegungen über den gesamten Betriebstemperaturbereich.

Erfahren Sie mehr

Übermittlung von Ereignissen an die Leitstelle

Das Ajax-System kann Alarme sowohl an die **PRO Desktop** App als auch an eine Leitstelle (NSL) in den Formaten **Sur-Gard (Contact ID)**, **SIA (DC-09)**, **ADEMCO 685** und anderen proprietären Protokollen übertragen. Eine komplette Liste der unterstützten Protokolle finden [Sie hier](#).

An welche NSLs kann das Ajax-System aufgeschaltet werden

MotionProtect kann die folgenden Ereignisse übertragen:

- 1.** Bewegungsalarm.
- 2.** Manipulationsalarm / Wiederherstellung.
- 3.** Verlust / Wiederherstellung der Verbindung mit der Hub-Zentrale oder dem signalverstärkenden Funk-Repeater.
- 4.** Deaktivierung / Aktivierung des Melders.
- 5.** Erfolgloser Versuch, das Sicherheitssystem zu aktivieren (bei aktiverter Systemintegritätsprüfung).

Bei Erhalt eines Alarms weiß der Mitarbeiter der Überwachungsstation des Sicherheitsunternehmens, was passiert ist und wo das Einsatzteam benötigt wird. Die Adressierbarkeit von Ajax-Geräten ermöglicht das Senden von Ereignissen an PRO Desktop oder die Leitstelle unter Angabe seines Gerätetyps, seines Namens, seiner Sicherheitsgruppe und seines angegebenen Raumes. Beachten Sie, dass die übertragenen Parameter je nach CMS-Typ und gewähltem Protokoll für die Kommunikation mit der Leitstelle unterschiedlich sein können.



Die Geräte-ID und die Schleifenummer (Zone) finden Sie im Gerätestatus in der Ajax-App.

Verbindung mit dem Ajax-System

Bevor Sie ein Gerät hinzufügen

1. Installieren Sie die Ajax App.
2. Melden Sie sich bei Ihrem Konto an oder erstellen Sie ein neues Konto.
3. Wählen Sie einen Space aus oder erstellen Sie einen neuen.

Was ist ein Space

So erstellen Sie einen Space



Die Funktion **Space** ist für Apps ab der folgenden Version verfügbar:

- Ajax Security System 3.0 für iOS.
- Ajax Security System 3.0 für Android.
- Ajax PRO: Tool for Engineers 2.0 für iOS.
- Ajax PRO: Tool for Engineers 2.0 für Android.
- Ajax PRO Desktop 4.0 für macOS.
- Ajax PRO Desktop 4.0 für Windows.

4. Fügen Sie mindestens einen virtuellen Raum hinzu.
5. Fügen Sie dem Space eine kompatible Hub-Zentrale hinzu. Stellen Sie sicher, dass die Hub-Zentrale eingeschaltet und über Ethernet, WLAN und/oder Mobilfunk mit dem Internet verbunden ist.
6. Vergewissern Sie sich, dass der Space unscharf ist und die Hub-Zentrale keine Updates durchführt, indem Sie ihren Status in der Ajax App überprüfen.



Nur ein PRO oder ein Space-Administrator mit Systemkonfigurationsrechten kann ein Gerät zur Hub-Zentrale hinzufügen.

Arten von Konten und ihre Berechtigungen

Verbindung mit der Hub-Zentrale

1. Öffnen Sie die Ajax-App. Wenn Sie Zugang zu mehreren Hub-Zentralen haben oder die PRO-App verwenden, wählen Sie zunächst die Hub-Zentrale aus, zu der Sie den Melder hinzufügen möchten.
2. Klicken Sie in der Registerkarte **Geräte**  auf **Gerät hinzufügen**.
3. Benennen Sie den Melder, scannen Sie den QR-Code (der sich auf dem Gehäuse des Melders und der Verpackung befindet) oder geben Sie ihn manuell ein, wählen Sie einen Raum und eine Gruppe (wenn der **Gruppenmodus** aktiviert ist) aus.



4. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
5. Schalten Sie das Gerät ein.



Wenn die Verbindung fehlschlägt, schalten Sie den Melder aus und versuchen Sie es 5 Sekunden später erneut. Beachten Sie, dass, wenn die maximale Anzahl von Geräten (abhängig vom Hub-Modell) bereits zur Hub-Zentrale hinzugefügt wurde, eine entsprechende Meldung angezeigt wird, wenn Sie versuchen, ein neues Gerät hinzuzufügen.

Um MotionProtect mit der Hub-Zentrale zu verbinden, muss sich der Melder im selben Objekt wie das System befinden (innerhalb der Funkreichweite der Hub-Zentrale). Damit der Melder über den Funk-Repeater funktioniert, müssen Sie den Melder und den Funk-Repeater zunächst zur Hub-Zentrale hinzufügen und anschließend den Melder mit dem Funk-Repeater verbinden.

Der mit der Hub-Zentrale verbundene Melder wird in der Liste der Hub-Geräte in der Ajax-App angezeigt. Wie oft der Gerätestatus in der Liste aktualisiert wird, hängt von den Einstellungen für **Jeweller** oder **Jeweller/Fibra** ab; die voreingestellte Zeit ist 36 Sekunden.



Eine Hub-Zentrale und ein Gerät sind nicht kompatibel, wenn sie mit unterschiedlichen Funkfrequenzen arbeiten. Der Funkfrequenzbereich des Geräts kann je nach Region variieren. Wir empfehlen, Ajax-Geräte in derselben Region zu kaufen in der sie verwendet werden sollen. Der Funkfrequenzbereich kann über den technischen Kundendienst überprüft werden

MotionProtect arbeitet nur mit einer Hub-Zentrale. Wenn er an eine neue Hub-Zentrale angeschlossen wird, sendet der Melder keine Befehle mehr an die alte Zentrale. Wird der Melder zu einer neuen Hub-Zentrale hinzugefügt, wird

er nicht aus der Geräteliste der alten Hub-Zentrale entfernt. Zum Löschen von Geräten muss die Ajax-App verwendet werden.

Verbindung zu Sicherheitssystemen von Drittanbietern

Um den Melder an eine Sicherheitszentrale eines Drittanbieters über das Integrationsmodul uartBridge oder ocBridge Plus anzuschließen, folgen Sie den Anweisungen in den Benutzerhandbüchern dieser Geräte.

Störungen

Wenn eine Störung erkannt wird (z. B. keine Verbindung über Jeweller), zeigt die Ajax-App auf dem Gerätesymbol die Anzahl der Störungen an. Alle Störungen werden in den Statusanzeigen der Melder angezeigt. Felder mit Störungen werden rot hervorgehoben.

Eine Störung wird angezeigt, wenn:

- Die Meldertemperatur außerhalb der zulässigen Grenzen liegt: unter -10°C oder über +40°C.
- Das Gehäuse des Melders geöffnet ist (Sabotage wird ausgelöst).
- Keine Verbindung mit der Hub-Zentrale oder dem Funk-Repeater über Jeweller besteht.
- Die Melderbatterie schwach ist.

Symbole

Diese Symbole zeigen einige Zustände von MotionProtect an. Diese können Sie in der Ajax-App unter **Geräte**  angezeigt werden. Um auf ihn zuzugreifen:

1. Melden Sie sich bei der Ajax-App an.

2. Wählen Sie den Hub-Zentrale aus, wenn Sie mehrere davon haben oder eine PRO-App verwenden.

3. Öffnen Sie das Menü **Geräte** .

Symbol	Bedeutung
	Jeweller Signalstärke. Zeigt die Signalstärke zwischen der Hub-Zentrale und dem Funk-Repeater an. Der empfohlene Wert liegt bei 2-3 Balken. <u>Erfahren Sie mehr</u>
	Ladezustand der Melderbatterie. <u>Erfahren Sie mehr</u>
	Der Melder wird über einen <u>Funk-Repeater</u> betrieben.
	Der Melder arbeitet im Modus Immer aktiv . <u>Erfahren Sie mehr</u>
	Die Eingangsverzögerung ist aktiviert. <u>Erfahren Sie mehr</u>
	Die Ausgangsverzögerung ist aktiviert. <u>Erfahren Sie mehr</u>
	MotionProtect wird im Nachtmodus scharfgeschaltet. <u>Erfahren Sie mehr</u>
	MotionProtect hat eine Bewegung erkannt. Das Symbol wird angezeigt, wenn der Melder scharf geschaltet.

	Das Gerät befindet sich im Modus für die Signaldämpfungs-Prüfung. <u>Mehr erfahren</u>
	MotionProtect ist deaktiviert. <u>Erfahren Sie mehr</u>
	MotionProtect wurde aufgrund der Überschreitung der festgelegten Anzahl von Alarmen deaktiviert. <u>Erfahren Sie mehr</u>
	MotionProtect hat Ereignisse, die eine Manipulation anzeigen, deaktiviert. <u>Erfahren Sie mehr</u>
 Offline	Das Gerät hat die Verbindung zur Hub-Zentrale verloren oder die Hub-Zentrale hat die Verbindung zum Ajax Cloud-Server verloren.
 Not transferred	Das Gerät wurde nicht auf die neue Hub-Zentrale übertragen. <u>Mehr erfahren</u>

Status

Der Status enthält Informationen über das Gerät und seine Funktionsfähigkeit. Die Status von MotionProtect sind in der Ajax App zu finden:

1. Öffnen Sie das Menü **Geräte**
2. Wählen Sie **MotionProtect** aus der Liste aus.

Parameter	Wert
Datenimport	<p>Es wird der Fehler beim Übertragen von Daten zur neuen Hub-Zentrale angezeigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fehlgeschlagen: das Gerät wurde nicht auf die neue Hub-Zentrale übertragen. <p><u>Mehr erfahren</u></p>
Temperatur	<p>Temperatur des Melders. Sie wird am Prozessor gemessen und ändert sich schrittweise.</p> <p>Die zulässige Abweichung zwischen dem Wert in der App und der Raumtemperatur beträgt 2 °C.</p> <p>Der Wert wird aktualisiert, sobald der Melder eine Temperaturänderung von mindestens 2°C feststellt.</p> <p>Sie können ein Temperaturszenario einrichten, um Automatisierungsgeräte zu steuern</p> <p><u>Erfahren Sie mehr</u></p>
Jeweller-Signalstärke	<p>Signalstärke zwischen dem Melder und der Hub-Zentrale oder dem Funk-Repeater über das Jeweller-Protokoll. Der empfohlene Wert liegt bei 2-3 Balken.</p> <p>Jeweller ist ein Protokoll zur Übertragung von MotionProtect-Ereignissen und Alarmen.</p>
Verbindung über Jeweller	<p>Verbindungsstatus auf dem Jeweller-Kanal zwischen dem Melder und der Hub-Zentrale oder dem Funk-Repeater:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Online – der Melder ist mit der Hub-Zentrale oder dem Funk-Repeater verbunden. Normaler Zustand.

	<ul style="list-style-type: none"> • Offline – der Melder ist nicht mit der Hub-Zentrale oder dem Funk-Repeater verbunden. Prüfen Sie den Anschluss des Melders.
Sendeleistung	<p>Die gewählte Leistung des Transmitters wird angezeigt.</p> <p>Der Parameter wird angezeigt, wenn im Menü Signaldämpfungs-Prüfung die Option Max oder Dämpfung gewählt wurde.</p>
	<h3><u>Mehr erfahren</u></h3>
Akku-Ladung	<p>Batterieladezustand des Geräts. Wird als Prozentsatz angezeigt.</p> <p>Bei schwacher Batterieladung werden entsprechende Benachrichtigungen in den Ajax-Apps angezeigt und an das Sicherheitsunternehmen gesendet.</p> <p>Der Melder kann nach einer Benachrichtigung über einen niedrigen Batteriestand noch bis zu 2 Monate lang funktionieren.</p>
	<h3><u>Anzeige der Batterieladung</u></h3>
	<h3><u>Rechner für die Batterielebensdauer</u></h3>
Gehäusedeckel	<p>Der Status der Melder-Sicherung, die auf das Abnehmen oder Öffnen des Gerätegehäuses reagiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Offen – der Melder wurde aus dem SmartBracket entfernt oder das Gehäuse wurde beschädigt. Überprüfen Sie das Gerät. • Geschlossen – der Melder ist auf der SmartBracket-Montageplatte installiert.

	<p>Das Gehäuse des Geräts und die Montageplatte sind nicht beschädigt.</p> <p>Erfahren Sie mehr</p>
ReX	<p>Zeigt den Betriebszustand eines Funk-Repeaters an.</p>
Empfindlichkeit	<p>Empfindlichkeitsstufe des Bewegungsmelders:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Niedrig – der Melder reagiert nicht auf Tiere mit einer Körpergröße von bis zu 50 cm. • Normal (Voreinstellung) – reagiert nicht auf kleine Hunde (bis zu einer Größe von 35 cm). • Hoch – der Melder reagiert nicht auf Katzen (mit einer Körpergröße von bis zu 25 cm).
Immer aktiv (24h)	<p>Wenn diese Option aktiviert ist, ist der Melder immer scharf und erkennt daher Bewegungen und löst Alarne aus.</p> <p>Erfahren Sie mehr</p>
Dauerhafte Deaktivierung	<p>Zeigt den Zustand der dauerhafte Gerätedeaktivierung an:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nein – Das Gerät arbeitet im normalen Modus. • Nur Gehäuse – Benachrichtigungen über das Auslösen des Tamper sind ausgeschaltet. • Vollständig – Das Gerät ist vollständig vom Systembetrieb ausgeschlossen. Das Gerät befolgt keine Systembefehle und

	<p>meldet keine Alarme oder andere Ereignisse.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nach Anzahl der Alarme – das Gerät wird automatisch deaktiviert, wenn die Anzahl der Alarme überschritten wird (wird in den Einstellungen für <u>Automatische Gerätedeaktivierung</u> festgelegt). <p><u>Erfahren Sie mehr</u></p>
Reaktion auf Alarme	<p>Zeigt die Reaktion des Melders auf Alarme:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sofortiger Alarm – der scharfgeschaltete Melder reagiert unverzüglich auf eine Bedrohung und löst den Alarm aus. • Eingang/Ausgang – wenn eine Verzögerung eingestellt ist, beginnt das scharfgeschaltete Gerät einen Countdown und gibt bis zum Ablauf des Countdowns auch bei Auslösung keinen Alarm aus. • Folgeverzögert – der Melder übernimmt die Verzögerungen aus den Eingangs/Ausgangs-Einstellungen. Wird der Melder in dieser Betriebsart jedoch gesondert ausgelöst, meldet er sofort einen Alarm.
Betriebsmodus	<p>Eingangsverzögerung: von 5 bis 120 Sekunden.</p> <p>Die Eingangsverzögerung (Alarmaktivierungsverzögerung) ist die Zeit, die dem Benutzer nach Betreten des gesicherten Bereichs zur Verfügung steht, um das Sicherheitssystem zu entschärfen.</p> <p><u>Erfahren Sie mehr</u></p>
Eingangsverzögerung (Sek.)	

Ausgangsverzögerung (Sek.)	<p>Ausgangsverzögerung: von 5 bis 120 Sekunden.</p> <p>Die Ausgangsverzögerung (Scharfschaltverzögerung) ist die Zeit, die dem Benutzer nach Scharfschaltung des Sicherheitssystems zum Verlassen des gesicherten Bereichs zur Verfügung steht.</p> <p>Erfahren Sie mehr</p>
Eingangsverzögerung im Nachtmodus, sec	<p>Eingangsverzögerung im Nachtmodus: von 5 bis 120 Sekunden.</p> <p>Die Eingangsverzögerung (Alarmaktivierungsverzögerung) ist die Zeit, die dem Benutzer nach Betreten des gesicherten Bereichs zur Verfügung steht, um das Sicherheitssystem zu entschärfen.</p> <p>Erfahren Sie mehr</p>
Ausgangsverzögerung im Nachtmodus, sec	<p>Ausgangsverzögerung im Nachtmodus: von 5 bis 120 Sekunden.</p> <p>Die Ausgangsverzögerung (Scharfschaltverzögerung) ist die Zeit, die dem Benutzer nach Scharfschaltung des Sicherheitssystems zum Verlassen des gesicherten Bereichs zur Verfügung steht.</p> <p>Erfahren Sie mehr</p>
Firmware	Firmware-Version des Melders.
Geräte-ID	Melder-ID. Auch über den QR-Code auf dem Gehäuse des Melders und auf der Verpackung zu finden.
Geräte №	Nummer des Geräts im System (Zone).

Einstellungen

So ändern Sie die MotionProtect-Einstellungen in der Ajax-App:

1. Öffnen Sie das Menü **Geräte** .
2. Wählen Sie **MotionProtect** aus der Liste aus.
3. Gehen Sie zu **Einstellungen**, indem Sie auf das Zahnradsymbol klicken .
4. Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.
5. Klicken Sie auf **Zurück**, um die neuen Einstellungen zu speichern.

Einstellung	Wert
Name	<p>Meldernname. Wird in der Liste der Hub-Geräte, im SMS-Text und in den Benachrichtigungen im Ereignis-Feed angezeigt.</p> <p>Zum Ändern des Gerätenamens klicken Sie auf das Stiftsymbol .</p> <p>Der Name kann aus bis zu 12 kyrrillischen Zeichen oder bis zu 24 lateinischen Zeichen bestehen.</p>
Raum	<p>Auswahl des virtuellen Raums, dem der MotionProtect zugewiesen ist.</p> <p>Der Raumname wird im SMS-Text und in den Benachrichtigungen im Ereignis-Feed angezeigt.</p>
LED-Alarmanzeige	<p>Wenn die Option deaktiviert ist, zeigt die LED-Anzeige des Melders keine Alarne oder Manipulationsauslösungen an.</p> <p>Verfügbar für Geräte mit Firmware-Version 5.55.0.0 oder höher.</p>

	<p><u>Firmwareversion des Geräts herausfinden</u></p>
	<p>Auswahl der Empfindlichkeitsstufe des Bewegungsmelders.</p> <p>Die Wahl hängt von folgenden Faktoren ab: der Art des Objekts, möglichen Ursachen für Falschalarme sowie Besonderheiten des gesicherten Bereichs:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Niedrig – der Melder reagiert nicht auf Tiere mit einer Körpergröße von bis zu 50 cm. • Normal (Voreinstellung) – reagiert nicht auf kleine Hunde (bis zu einer Größe von 35 cm). • Hoch – der Melder reagiert nicht auf Katzen (mit einer Körpergröße von bis zu 25 cm).
Empfindlichkeit	<p><u>Warum Bewegungsmelder auf Tiere reagieren und wie dies vermieden werden kann</u></p>
Immer aktiv (24h)	<p>Wenn diese Option aktiviert ist, befindet sich der Melder immer im scharfgeschalteten Modus und erfasst jederzeit Bewegungen.</p> <p><u>Erfahren Sie mehr</u></p>
Alarmierung durch Sirene, bei Bewegungserkennung	<p>Wenn aktiviert, werden die mit Anlage verbundene Sirenen aktiviert, wenn Bewegung erkannt wird.</p>
Reaktion auf Alarne	
Betriebsmodus	Zeigt die Reaktion des Melders auf Alarne:

	<ul style="list-style-type: none"> • Sofortiger Alarm – der scharfgeschaltete Melder reagiert unverzüglich auf eine Bedrohung und löst den Alarm aus. • Eingang/Ausgang – wenn eine Verzögerung eingestellt ist, beginnt das scharfgeschaltete Gerät einen Countdown und gibt bis zum Ablauf des Countdowns auch bei Auslösung keinen Alarm aus. • Folgeverzögert – der Melder übernimmt die Verzögerungen aus den Eingangs/Ausgangs-Einstellungen. Wird der Melder in dieser Betriebsart jedoch gesondert ausgelöst, meldet er sofort einen Alarm.
Eingangsverzögerung (Sek.)	<p>Eingangsverzögerung: von 5 bis 120 Sekunden.</p> <p>Die Eingangsverzögerung (Alarmaktivierungsverzögerung) ist die Zeit, die dem Benutzer nach Betreten des gesicherten Bereichs zur Verfügung steht, um das Sicherheitssystem zu entschärfen.</p> <p>Erfahren Sie mehr</p>
Ausgangsverzögerung (Sek.)	<p>Ausgangsverzögerung: von 5 bis 120 Sekunden.</p> <p>Die Ausgangsverzögerung (Scharfschaltverzögerung) ist die Zeit, die dem Benutzer nach Scharfschaltung des Sicherheitssystems zum Verlassen des gesicherten Bereichs zur Verfügung steht.</p> <p>Erfahren Sie mehr</p>
Im Nachtmodus scharfgeschaltet	<p>Wenn diese Option aktiviert ist, schaltet der Melder in den Scharfmodus, wenn das System in den Nachtmodus versetzt wird.</p>

	Erfahren Sie mehr
Eingangsverzögerung im Nachtmodus, sec	<p>Eingangsverzögerung im Nachtmodus: von 5 bis 120 Sekunden.</p> <p>Die Eingangsverzögerung (Alarmaktivierungsverzögerung) ist die Zeit, die dem Benutzer nach Betreten des gesicherten Bereichs zur Verfügung steht, um das Sicherheitssystem zu entschärfen.</p>
Ausgangsverzögerung im Nachtmodus, sec	<p>Ausgangsverzögerung im Nachtmodus: von 5 bis 120 Sekunden.</p> <p>Die Ausgangsverzögerung (Scharfschaltverzögerung) ist die Zeit, die dem Benutzer nach Scharfschaltung des Sicherheitssystems zum Verlassen des gesicherten Bereichs zur Verfügung steht.</p>
Jeweller Signalstärkentest	<p>Schaltet den Melder in den Modus Jeweller-Signalstärketest.</p> <p>Mit dem Test können Sie die Signalstärke zwischen der Hub-Zentrale oder dem Funk-Repeater und dem Melder über das Jeweller Funkprotokoll überprüfen, um den optimalen Installationsort zu bestimmen.</p> <p>Der empfohlene Wert liegt bei 2-3 Balken.</p>
Erfassungsbereichstest	<p>Schaltet den Melder in den Modus zur Prüfung des Erfassungsbereichs.</p> <p>Mit dem Test kann der Benutzer prüfen, wie der Melder auf Bewegungen reagiert, um den optimalen Installationsort zu bestimmen.</p>

	<p>Erfahren Sie mehr</p>
Signaldämpfung-Prüfung	<p>Startet den Test zur Signaldämpfung des Melders. Der Test ist für Melder mit einer Firmware-Version 3.50 und höher verfügbar.</p> <p>Während des Tests wird die Sendeleistung verringert oder erhöht, um eine Veränderung der Umgebung zu simulieren und die Stabilität der Kommunikation zwischen dem Melder und der Hub-Zentrale zu testen.</p>
Dauerhafte Deaktivierung	<p>Erfahren Sie mehr</p> <p>Erlaubt dem Benutzer, das Gerät zu trennen, ohne es ganz aus dem System zu entfernen.</p> <p>Es stehen drei Optionen zur Verfügung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nein – das Gerät arbeitet im normalen Modus und überträgt alle Ereignisse. • Vollständig – das Gerät führt keine Systembefehle aus, kann nicht über Automatisierungsszenarien angesteuert werden und das System ignoriert Alarne und andere Benachrichtigungen dieses Geräts. • Nur Gehäuse – das System ignoriert nur Benachrichtigungen über das Auslösen der Manipulationsschutztaste (Abnehmen des Gerätedeckels). <p>Mehr über dauerhafte Deaktivierung erfahren</p> <p>Das System kann Geräte auch automatisch abschalten, wenn die eingestellte Anzahl von Alarmen überschritten wird.</p>

<u>Weitere Informationen zur automatischen Deaktivierung</u>	
Benutzerhandbuch	Öffnet das MotionProtect Benutzerhandbuch in der Ajax App.
Gerät entkoppeln	Entkoppelt den Melder, trennt ihn von der Hub-Zentrale und löscht seine Einstellungen.

Betriebsanzeige des Melders

0:00 / 0:03



Ereignis	Anzeige	Hinweis
Einschalten des Melders	Leuchtet ungefähr eine Sekunde lang grün	
Melderverbindung zur <u>Hub-Zentrale</u> , zur <u>ocBridge Plus</u> und zur <u>uartBridge</u>	Leuchtet kontinuierlich für einige Sekunden	
Alarm-/Manipulationsschutz-Aktivierung	Leuchtet ungefähr eine Sekunde lang grün	Der Alarm wird einmal in 5 Sekunden gesendet
Batterie muss ersetzt werden	Während des Alarms, leuchtet langsam auf und erlischt grün	Der Austausch der Melderbatterie wird im Abschnitt Austausch der <u>Batterie beschrieben</u>

Funktionsprüfung

Das Ajax-System bietet mehrere Arten von Tests, um sicherzustellen, dass der Installationsort richtig gewählt ist. Die MotionProtect Jeweller-Tests starten nicht sofort, sondern nach dem ersten Abfrageintervall zwischen der Hub-Zentrale und dem Melder (mit Werkseinstellungen: 36 Sekunden). Sie können das Abfrage-Intervall der Geräte im Menü **Jeweller** oder **Jeweller/Fibra** in den Einstellungen der Hub-Zentrale ändern.

So führen Sie einen Test in der Ajax App durch:

1. Wählen Sie die gewünschte Hub-Zentrale aus, falls Sie mehrere besitzen oder die PRO App benutzen.
2. Öffnen Sie das Menü **Geräte** .
3. Wählen Sie **MotionProtect** aus der Liste aus.
4. Gehen Sie zu **Einstellungen** .
5. Wählen Sie einen Test aus:
 1. Jeweller Signalstärkentest.
 2. Erkennungsbereichstest.
 3. Signaldämpfungs-Prüfung.
6. Durchführung des Tests

Wahl des Geräteteststandorts



Das Gerät ist ausschließlich für den Gebrauch im Innenbereich geeignet.

Bei der Wahl des Montageortes für MotionProtect sind folgende Faktoren zu berücksichtigen, die die Funktionsweise des Gerätes beeinflussen:

- Erfassungsbereich der Bewegung.
- Jeweller Signalstärke.
- Abstand zwischen dem Melder und der Hub-Zentrale oder dem Funk-Repeater.
- Mögliche Störungsquellen für das Funksignal: Wände, Zwischendecken und große Gegenstände im Raum.

Der Melder muss in einer Raumecke oder auf einer ebenen und festen geraden Fläche installiert werden. Wenn der Melder auf einer instabilen Oberfläche montiert wird, kann dies zu Fehlalarmen führen.

Berücksichtigen Sie die Empfehlungen für die Ortswahl, wenn Sie ein Projekt für ein Sicherheitssystem eines Objekts erstellen. Das Sicherheitssystem muss von Fachleuten geplant und installiert werden. Die Liste der autorisierten Partner finden [Sie hier](#).

Signalstärke

Die Signalstärke von Jeweller wird durch die Anzahl der nicht zugestellten oder beschädigten Datenpakete bestimmt, die innerhalb eines bestimmten Zeitraums zwischen dem Melder und einer Hub-Zentrale oder einem Funk-Repeater ausgetauscht werden. Das Symbol  im Menü **Geräte**  zeigt die Signalstärke an:

- **Drei Balken** – hervorragende Signalstärke.
- **Zwei Balken** – gute Signalstärke.
- **Ein Balken** – geringe Signalstärke, ein stabiler Betrieb ist nicht gewährleistet.
- **Durchgestrichenes Symbol** – kein Signal.

Prüfen Sie vor der endgültigen Installation die Signalstärke von Jeweller. Der Melder sollte eine Signalstärke von 2 oder 3 Balken aufweisen. Um die Signalstärke am Installationsort grob zu berechnen, verwenden Sie unseren [Funkreichweitenrechner](#).

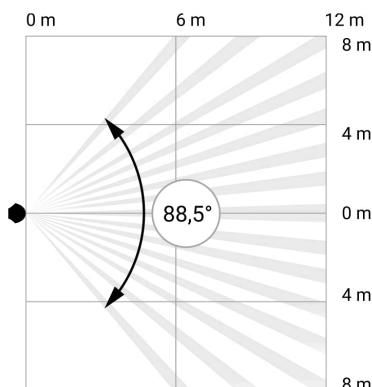
Bei einer Signalstärke von einem oder null Balken können wir keinen stabilen Betrieb des Geräts garantieren. Versuchen Sie, das Gerät an einem anderen Ort zu platzieren, da sich die Signalstärke schon durch einen Montageortwechsel von 20 cm wesentlich verbessern kann.

Wenn das Signal nach Verlegung des Montageorts immer noch schlecht oder instabil ist, verwenden Sie den [Funk-Repeater](#).

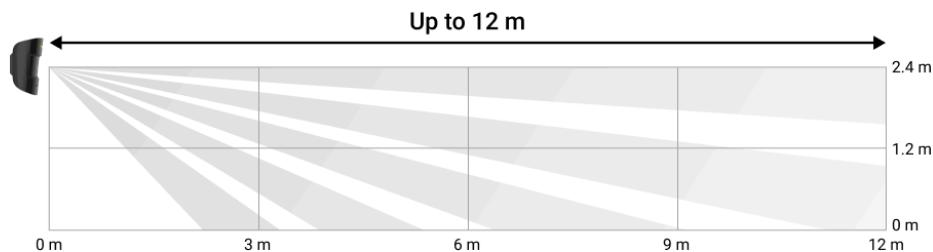
Erfassungsbereich

Beachten Sie bei der Wahl des Montageortes die Richtung des Objektivs, die Blickwinkel des Melders und der Kamera sowie Hindernisse, die die Sicht des Melder beeinträchtigen können. Der beabsichtigte Weg des Eindringlings muss senkrecht zur Achse der Linse des Melders verlaufen. Stellen Sie

sicher, dass Möbel, Zimmerpflanzen, Vasen, Dekorations- oder Glasgegenstände die Sicht des Melders nicht behindern.



Horizontaler Sichtwinkel des Melders



Vertikaler Sichtwinkel des Melders

Führen Sie bei der Installation des Melders den Erfassungsbereichstest durch. Dieser Test wird durchgeführt, um die Funktionsweise des Geräts zu überprüfen und den Erfassungsbereich zu ermitteln, in dem der Melder Bewegungen erkennt.

Der Melder darf an den folgenden Orten nicht installiert werden

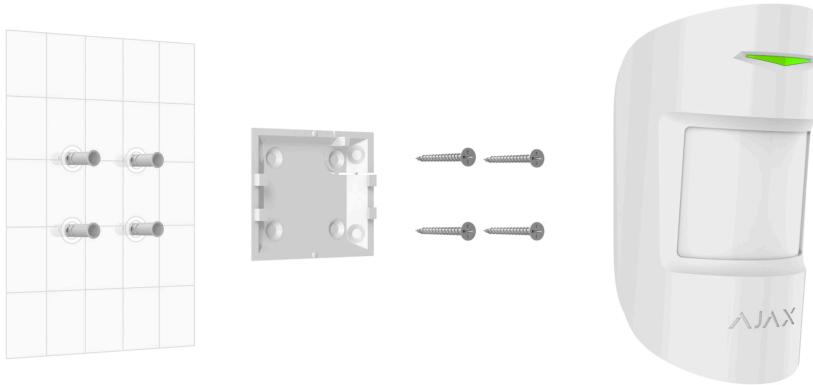
- Im Außenbereich. Dies kann zu Falschalarmen und zum Defekt des Melders führen. Im Außenbereich empfehlen wir den Einsatz von Ajax-Außenmeldern.
- In einer Richtung, in der direktes Sonnenlicht auf die Linse des Melders trifft. Dies kann zu Falschalarmen führen. Wir empfehlen für solche Fälle

den Einsatz von MotionProtect Plus Jeweller oder Superior MotionProtect Plus Fibra Meldern.

- Gegenüber von Objekten mit schnell ansteigenden Temperaturen wie Elektro- oder Gasheizungskörper. Dies kann zu Falschalarmen führen. Wir empfehlen für solche Fälle den Einsatz von MotionProtect Plus Jeweller oder Superior MotionProtect Plus Fibra Meldern.
- Gegenüber sich bewegender Objekte mit einer Temperatur, die der menschlichen Körpertemperatur nahe kommt. Beispielsweise vor schwankenden Vorhängen über einem Heizkörper. Dies kann zu Falschalarmen führen. Wir empfehlen für solche Fälle den Einsatz von MotionProtect Plus Jeweller oder Superior MotionProtect Plus Fibra Meldern.
- An Orten mit schneller Luftzirkulation. Zum Beispiel in der Nähe von Ventilatoren, offenen Fenstern oder Türen. Dies kann zu Falschalarmen führen. Wir empfehlen für solche Fälle den Einsatz von MotionProtect Plus Jeweller oder Superior MotionProtect Plus Fibra Meldern.
- An Orten, an denen Objekte und Gegenstände die Sicht des Melders blockieren können. Zum Beispiel hinter einer Pflanze oder einer Säule. In diesem Fall ist die Sicht des MotionProtect Melders eingeschränkt, was die Bewegungserkennung erschwert.
- An Orten, an denen Glaskörper die Sicht des Melders behindern können. MotionProtect erkennt keine Bewegung hinter Glas.
- In Bereichen, in denen Temperatur und Luftfeuchtigkeit außerhalb der zulässigen Grenzen liegen. Dies könnte den Melder beschädigen. In solchen Bedingungen empfehlen wir die Ajax-Außenmeldern einzusetzen.
- In einem Abstand von weniger als 1 Meter von der Hub-Zentrale oder dem Funk-Repeater. Dies kann zu einem Verlust der Funkverbindung mit dem Melder führen.
- An Orten mit instabiler oder geringer Signalstärke mit dem Melder: 1 oder 0 Balken der Jeweller-Signalstärke. Dies kann zu einem Verlust der

Verbindung mit dem Melder führen.

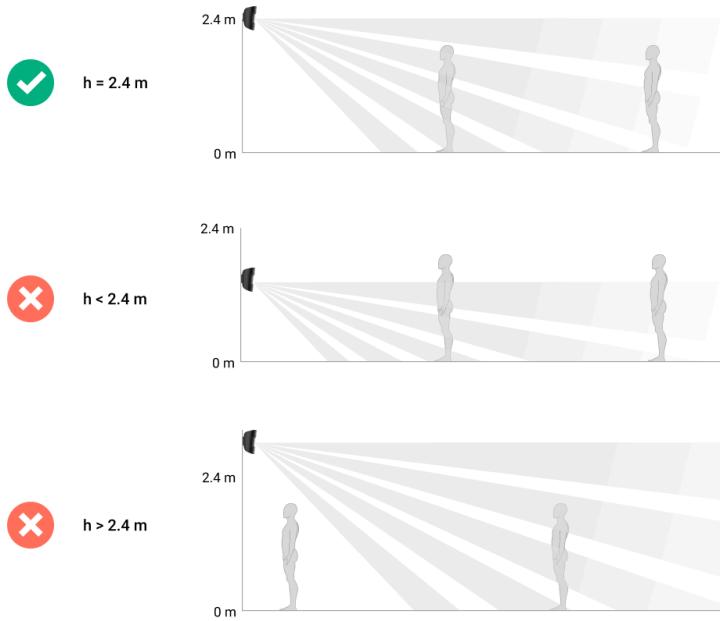
Installation des Melders



Stellen Sie vor der Installation von MotionProtect sicher, dass Sie einen optimalen Standort gewählt haben, der den Anforderungen dieses Benutzerhandbuchs entspricht.

So montieren Sie den Melder:

1. Ziehen Sie die SmartBracket-Montageplatte vom Melder ab, indem Sie diese nach unten schieben.
2. Befestigen Sie die SmartBracket-Montageplatte mit doppelseitigem Klebeband oder anderen temporären Befestigungsmitteln. Die Montageplatte kann an einer senkrechten Oberfläche oder in einer Ecke des Raumes angebracht werden. **Die Installationshöhe beträgt 2,4 Meter.**



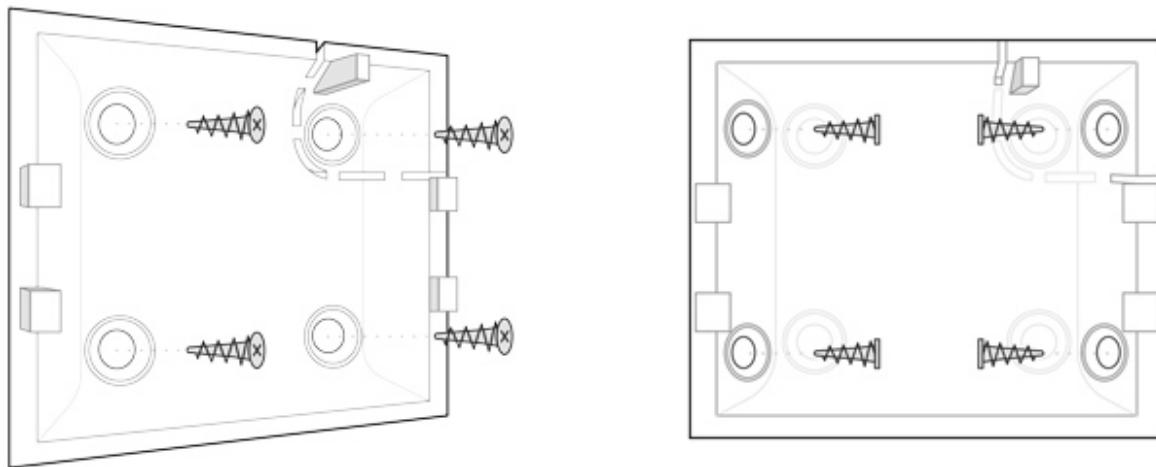
Doppelseitiges Klebeband kann nur für eine vorübergehende Installation verwendet werden. Das mit dem Klebeband befestigte Gerät kann sich jederzeit von der Oberfläche lösen. Solange das Gerät mit Klebeband befestigt ist, wird der Manipulationsschutz nicht ausgelöst, wenn das Gerät von der Oberfläche entfernt wird.

3. Setzen Sie den Melder auf das SmartBracket.
4. Führen Sie den Jeweller-Signalstärketest durch. Die empfohlene Signalstärke beträgt zwei bis drei Balken. Wenn die Signalstärke kleiner ist (nur ein Balken), können wir keinen stabilen Betrieb des Geräts garantieren. Versuchen Sie, das Gerät an einem anderen Ort zu platzieren, da sich die Signalstärke schon durch einen Montageortwechsel von 20 cm wesentlich verbessern kann. Wenn das Signal nach Verschiebung des Melders immer noch gering oder instabil ist, verwenden Sie einen Funk-Repeater.
5. Führen Sie den Erfassungsbereichstest durch. Um den Bewegungsmelder zu überprüfen, gehen Sie den Raum unter Beobachtung der LED ab und bestimmen den Erfassungsbereich des Melders. Der maximale Erfassungsbereich des Melders beträgt 12 Meter. Wenn der Melder während des Tests in 5 von 5 Fällen nicht auf

Bewegung reagiert hat, platzieren Sie das Gerät an einem anderen Ort oder ändern Sie seine Empfindlichkeit.

6. Entfernen Sie den Melder vom SmartBracket.
7. Befestigen Sie die SmartBracket-Montageplatte mit den Schrauben an allen Befestigungspunkten (einer davon befindet sich im gelochten Teil der Montageplatte über dem Tamper). Wenn Sie andere Befestigungsmittel verwenden, stellen Sie sicher, dass diese die Montageplatte nicht beschädigen oder verformen.

Die Montageplatte ermöglicht die Montage von MotionProtect auf einer geraden Fläche oder in einer Raumecke. Um die Platte mit den mitgelieferten Schrauben zu befestigen, müssen in den SmartBracket an den entsprechenden Stellen Löcher gebohrt werden.



8. Setzen Sie den Melder auf die SmartBracket-Montageplatte.

Wartung des Melders

Überprüfen Sie regelmäßig die Funktionsfähigkeit des MotionProtect-Melders. Wir empfehlen eine Überprüfung alle drei Monate.

Reinigen Sie das Meldergehäuse von Staub, Spinnweben und anderen Verunreinigungen, sobald diese auftreten. Verwenden Sie eine weiche, trockene Serviette, die für die Wartung der Geräte geeignet ist.

Verwenden Sie zur Reinigung des Melders keine Substanzen, die Alkohol, Aceton, Benzin und andere aktive Lösungsmittel enthalten. Wischen Sie die Linse sehr sorgfältig und vorsichtig ab – Kratzer auf dem Kunststoff können die Empfindlichkeit des Melders beeinträchtigen.

Die berechnete autonome Betriebszeit des Gerätes mit vorinstallierter Batterie beträgt bis zu 5 Jahre (bei einer Abfragehäufigkeit von 3 Minuten). Wenn die Batterieladung des Melders gering ist, sendet das Sicherheitssystem eine entsprechende Benachrichtigung. Die LED leuchtet gleichmäßig auf und erlischt, wenn der Melder eine Bewegung erkennt oder der Tamper ausgelöst wird.

Wie lange funktioniert MotionProtect Jeweller mit der vorinstallierten Batterie

So tauschen Sie die Batterie im MotionProtect Jeweller aus

Technische Daten

Alle technischen Daten von MotionProtect Jeweller

Einhaltung von Standards

Komplettsatz

- 1.** MotionProtect Jeweller.
- 2.** SmartBracket-Montageplatte.
- 3.** Batterie CR123A (vorinstalliert).
- 4.** Einbausatz.
- 5.** Schnellstartanleitung.

Garantie

Die Garantie für die Produkte der Limited Liability Company “Ajax Systems Manufacturing” gilt 2 Jahre nach dem Kauf und gilt nicht für die vorinstallierte Batterie.

Wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, wenden Sie sich zunächst an den Support – in der Hälfte der Fälle können technische Probleme aus der Ferne behoben werden.

Der vollständige Text der Garantie

Nutzungsbedingungen

Technischen Support kontaktieren:

- E-Mail
- Telegram

Abonnieren Sie unseren Newsletter über Sicherheit im Alltag. Ganz ohne Spam

Email

Newsletter